

# 40 Jahre Tufa Trier

Das größte soziokulturelle Zentrum in Rheinland-Pfalz feiert Jubiläum mit einem zweitägigen Kulturfest im Palastgarten

**TRIER** (red) Die Tufa Trier feiert am Freitag und Samstag, 22. und 23. August, ihr 40-jähriges Bestehen mit einem spartenübergreifenden Jubiläumsprogramm im Trierer Palastgarten. Zwei Tage lang können sich Besucher, Kulturschaffende und Freunde des Hauses auf ein kostenfreies Kulturprogramm mit regionalen Musikgrößen, internationalen Bands und Familienprogramm freuen. Seit 1985 ist die Tufa nicht nur die zentrale Anlaufstelle für Trierer Kulturschaffende, sondern auch eines der bedeutendsten soziokulturellen Zentren in Rheinland-Pfalz. Über 400 Veranstaltungen im Jahr – darunter mehr als 150 Gastspiele – bieten Raum für Comedy, Kabarett, Theater, Musik, Bildende Kunst, Film und Tanz. Als Dachverband für inzwischen 38 regionale Kulturvereine aller künstlerischer Sparten steht die Tufa für eine lebendige, vielfältige Kulturlandschaft und ist Vernetzungsort der freien Kulturszene.

Alles begann im Jahr 1984, als im Rahmen der 2000-Jahr-Feier der Stadt Trier das marode Gebäude der ehemaligen Tuchfabrik Weber im Süden der Innenstadt als Ausstellungsort entdeckt wurde. Damals kaufte und sanierte die Stadt das Gebäude und stell-



Die Band Tubadiesel spielt Crossover-Musik von Reggae bis Alpenrock.

FOTO: VERANSTALTER



Für die ganze Familie: die Kinderrockband Radau.

FOTO: ROSROTH

te es nach den Feiern dem 1985 gegründeten Verein Tuchfabrik Trier zur Verfügung.

Das Fest startet am **Freitag, 22. August**, um 19 Uhr mit drei Konzerten in Kooperation mit lokalen Kulturvereinen aus den Reihen der Tufa-Mitgliedsvereine:

- Die Nils-Thoma-Constellation (Jazz-Club Trier) präsentiert kammermusikalischen Jazz – ein

genreübergreifendes Klangexperiment zwischen Barock, nordischem Folk und improvisierter Musik.

- Old Moon Madness (Rock Art), ein Kollektiv erfahrener Musiker aus der regionalen Szene, bringt energiegeladenen Hardrock alter Schule mit.

- Anderland (Musiknetzwerk Trier), eine genreübergreifende

Formation aus Trier und London, beschließt den Abend mit einem tanzbaren Set aus Elektro, Techno, Pop und Rock.

Der **Samstag, 23. August**, steht ganz im Zeichen von Familien, Begegnung und ausgelassener Feierkultur:

- Die Kinderrockband Radau bringt um 16 Uhr im Rahmen des Festivals Sommer-Heckmeck ein

Konzert für die ganze Familie auf die Bühne.

- Um 17.30 Uhr folgen der offizielle Festakt mit Kulturdezernent Markus Nöhl und die Verabschiedung von Klaus Reeh.

Der Abend gehört ab 19 Uhr der Weltmusik:

- Tubadiesel spielt tanzbare Crossover-Musik von Reggae bis Alpenrock, interpretiert mit Tuba,

Banjo, Akkordeon und viel Humor.

- El Flecha Negra bringt latein-amerikanische Lebensfreude auf die Bühne – mit Cumbia, Reggae und Ska.

- Malaka Hostel sorgt mit ihrer ekstatischen Bühnenshow und globalem Sound für den Abschluss.

Weitere Infos und das komplette Programm: [www.tufa-trier.de](http://www.tufa-trier.de).

## Brasilianische Klänge beim Summer-Jazz



**BITBURG** (red) Eine Fusion aus brasilianischer Musik und Groove-Jazz: Beim Summer-Jazz am Mittwoch, 20. August, im Bedagarten in Bitburg spielt die Band Flowin Tension ab 19 Uhr Kompositionen des Schlagzeugers Christoph Müller. Nach einem Studienaufenthalt in Brasilien gründete Müller das Quintett Flowin Tension, um seine Kompositionen

in verschiedenen Besetzungen auf die Bühne zu bringen. Altsaxofon: Paul Andrew, Gitarre: Fabian Zeller, E-Bass: Alexander Broschek, Percussion: Robert Pfankuchen, Schlagzeug: Christoph Müller. Bei ungünstigem Wetter wird im Festsaal des Hauses Beda gespielt. Der Eintritt ist frei.

FOTO: VERANSTALTER

## Aktionstag: Inklusion in Sport und Bewegung

**SPEICHER** (red) Einen Aktionstag „Inklusion in Sport und Bewegung“ gibt es am Samstag, 23. August, von 11 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz in Speicher. Von 11 bis 16 Uhr bieten Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Behinderung ein buntes Programm – größtenteils zum Mitmachen. Bei Regen findet die Veranstaltung in den Pfarrsälen der katholischen Kirchen-

gemeinde statt. Für Verpflegung sorgt der Verein „Bewegen“ aus Speicher.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Inklusionslotsin der Region Eifel/Trier und den Bewegungsmanagern der Initiative „Rheinland-Pfalz – Land in Bewegung“ aus den Landkreisen Berncastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm, Trier-Saarburg und der Stadt Trier.

## Neuer Studiengang an der Hochschule

**TRIER** (red) Die Hochschule Trier bietet ab dem Wintersemester 2025/26 den interdisziplinären Bachelor-Studiengang „Lebensmittelinnovation – Gesundheit und Nachhaltigkeit“ an. Darin werden die Themenfelder Lebensmitteltechnologie, Humanernährung, Gesundheit und Nachhaltigkeit miteinander verknüpft.

Vorgestellt wird der Studiengang bei einem Symposium mit Experten aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft am Donnerstag, 18. September, von 15 bis 18 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung über [www.hochschule-trier.de/fachrichtung-lebensmitteltechnik/](http://www.hochschule-trier.de/fachrichtung-lebensmitteltechnik/) ist jedoch erforderlich.

## Marc Aurel – eine Spurensuche

**TRIER** (red) Das „Theater im Museum“ ist anlässlich der Marc-Aurel-Ausstellung nach einer Sommerpause weiter auf Spurensuche: Wer war eigentlich Faustina, Marc Aurels Frau? Sind überlieferte Texte zur Christenverfolgung mit Marc Aurels philosophischen Schriften vereinbar? Wie ist Marc Aurels Bekenntnis zur Meinungsfreiheit aus heutiger Sicht zu werten? Nächste Termine: Donnerstag, 21. August, 18.15 Uhr, Rheinisches Landesmuseum, und Samstag, 6. September, 17.30 Uhr, Europäische Kunstakademie. Karten zum Preis von 10 Euro, ermäßigt 6 Euro, gibt es bei Ticket Regional. Weitere Infos unter [www.theater-im-museum-tim.de](http://www.theater-im-museum-tim.de).

## Messe rund ums Bauen und Sanieren

**BITBURG** (red) Bei den ersten Bitburger Bautagen am Samstag und Sonntag, 23. und 24. August, in der Stadthalle Bitburg präsentieren Aussteller aus der gesamten Region ihre Produkte und Dienstleistungen rund ums Bauen und Sanieren: Finanzierung einer Immobilie, Neubauvorhaben, Umbau, Sanierung eines Altbaus, Einbau einer neuen Heizung, Gestaltung einzelner Räume, Möbel, Sicherheit und Technik oder Gestaltung der Außenanlagen. Die Bitburger Bautage werden von der Bitburger Werbeagentur Bohl Design & Kommunikation veranstaltet. Die Messe ist an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.bitbau.info](http://www.bitbau.info).

## Mitmachkonzert „Just Sing“

**TRIER** (red) „Just Sing“, heißt es wieder am Montag, 25. August, um 20 Uhr beim Mitmachkonzert mit Julia Reidenbach im Mergener Hof in Trier. Auch diesmal gibt es einen neuen Popsong, der dreistimmig einstudiert wird. Die Teilnehmer erhalten einen Textzettel, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Begleitet wird der Abend von Christoph Haupters (Gitarre) und Stefan Schoch (Percussion). Karten kosten im Vorverkauf 13 Euro, an der Abendkasse 14 Euro. Weitere Termine: 22. September, 27. Oktober und 1. Dezember.

## Orgelhalbmarathon: 21 Konzerte in 21 Kirchen



**FÖHREN** (red) 21 Konzerte an 21 Orgeln in 21 Kirchen: Das ist der „Orgelhalbmarathon“. Der Kantor der Frauenkirche Dresden, Matthias Grünert, spielt in jeder der Kirchen mindestens 30 Minuten. Das Konzertprojekt startet am Mittwoch, 20. August, um 13 Uhr in Föhren, der erste Konzerttag endet um 20 Uhr in Leiwien. Der zweite Konzerttag am Donnerstag, 21. August, beginnt um 13 Uhr in Pölich und endet um 20 Uhr mit einem Konzert

in der katholischen Kirche St. Martin in Schweich. Am dritten Konzerttag startet die Konzertreihe um 13 Uhr in Kordel und endet um 20 Uhr mit dem Finalkonzert in der Stiftskirche Trier-Pfalz. Die Konzerttermine sind so konzipiert, dass auch Radfahrer die Konzerroute im Moseltal absolvieren können. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Das Detailprogramm gibt es auf [moselmusikfestival.de](http://moselmusikfestival.de).

FOTO: VERANSTALTER

## Vortrag über Demenz

**KONZ** (red) Das Demenzzentrum Trier lädt für Dienstag, 26. August, 17.30 Uhr, zu einem Vortrag im Pflegestützpunkt Konz, Karthäuser Straße 157, ein. Unter dem Titel „Demenz besser verstehen“ erläutert Uschi Wihr, Gerontologin und Pädagogische Leitung des Demenzzentrums, was Demenzerkrankungen sind, welche Einschränkungen mit der

Erkrankung einhergehen und wie sich das Leben der Erkrankten und ihrer Familie verändert. Außerdem erhalten die Teilnehmer Tipps zum Umgang und zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Anmeldung unter Telefon 0651/4604747 oder per E-Mail an [info@demenzzentrum-trier.de](mailto:info@demenzzentrum-trier.de) wird gebeten.

## Nabu mäht Orchideenwiesen

**PELM** (red) Der Nabu Kyllfeifel mäht am Samstag, 23. August, ab 9 Uhr die Orchideenwiesen auf Seiderath bei Pelm. Helfer sind willkommen. Zufahrt über die Straße Berlinger Bach.